SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Übach-Palenberg

Vorsitzender: Alf-Ingo Pickartz
Stellvertretender Vorsitzender: Sven Bildhauer
Geschäftsführer: Nico Einmahl

Im Kauert 61
52531 Übach-Palenberg
Mobil: 02451-913793
E-Mail: fraktion@spd-uebach-palenberg.de

SPD-Stadtratsfraktion, Im Kauert 61, 52531 Übach-Palenberg

An den
Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg
Herrn Oliver Walther
Rathausplatz 4
52531 Übach-Palenberg

Übach-Palenberg, 3. April 2023

Stadt
ÜBACH-PALENBERG
Eing. 05. April 2023
Abt.:

Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes
Verbesserung der Verkehrssituation auf der Heinsberger Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walther,

gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Übach-Palenberg stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden Antrag zur Beratung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Ordnung am

Beschlussempfehlung:
Die Verwaltung wird beauftragt, bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Heinsberger Straße (Abschnitt Kreisverkehr bis Ortsausgang) mit dem Ziel der Geschwindigkeitsreduzierung zu prüfen und in einer der kommenden Sitzung vorzustellen.

Begründung:

Die Situation in der Heinsberger Straße ähnelt der an vielen Ortsausgängen, die Geschwindigkeit in den Ort hinein oder aus dem Ort herausfahrender Autos entspricht häufig nicht den vorgeschriebenen 50 km/h. In der Heinsberger Straße führt zusätzlich auch die nur einseitig vorhandene Bebauung dazu, dass Verkehrsteilnehmer die Straße nicht als Ortslage empfinden und die zulässige Höchstgeschwindigkeit über die gesamte Länge dieses Straßenabschnitts deutlich überschritten wird. Dies geht aus vielen Gesprächen mit den dortigen Anwohnerinnen und Anwohnern hervor.

Das Problem ist als solches auch in Rat und Verwaltung nicht unbekannt, gab es doch bereits Versuche, insbesondere im Bereich des Ortseingangs mit aufgebrachten Schwellen die Situation zu verbessern, dies hat jedoch zu erheblichen Belästigungen durch Lärm und Erschütterungen für die direkten Anlieger geführt, so dass die Schwellen auch wieder entfernt wurden. Neben dem PKW-Verkehr fließt auch ein erheblicher Teil an LKW-Verkehr über die Straße. Die Situation ist insbesondere zu den Stoßzeiten für die Anwohnerinnen und Anwohner eine große Belastung.

Bereits im vergangenen Jahr sollte durch eine bauliche Veränderung des Ortseingangs hier Abhilfe geschaffen werden, diese im Haushalt eingeplante Maßnahme wurde aber nicht umgesetzt.

Nach unserer Auffassung kann die Situation an der Heinsberger Straße auch nicht (nur) über eine Veränderung des Ortseingangs nachhaltig verbessert werden, sondern es bedarf mehrerer Maßnahmen auf dem gesamten Teilstück. So könnten Einengungen an mehreren Stellen die Fahrbahn

Übach-Palenberg
SPD

sowohl optisch verkleinern, als auch bei Begegnungsverkehr die Verkehrsteilnehmer zwingen abzubremsen. Auch Busse, die auf der Fahrbahn halten könnten, wie an anderen Stellen im Stadtgebiet, diesen Effekt erzielen. Im Zuge des ohnehin mittelfristig notwendigen barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen könnte dies direkt mitgedacht werden.

Aus Sicht der SPD-Fraktion müssen hier keine umfangreichen baulichen Maßnahmen ergriffen werden, sondern es kann auf zunächst provisorische Lösungen (Kübel, Betonringe) zurückgegriffen werden. Der Vorteil von dieser Lösung wäre auch, dass man die Wirksamkeit der Maßnahmen damit zunächst testen könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Alf-Ingo Pickartz

(Alf-Ingo Pickartz, Fraktionsvorsitzender)

Übach-Palenberg SPD